

Irrsinnig Menschlich e.V.: Verrückt? Na und! Seelisch fit in der Schule

Zur Förderung der Seelischen Gesundheit von Heranwachsenden

QUA LiS NRW – 18.04.2023

Brigitte Schönheit - Landeskoordination NRW



Wer RÜCKT?  
NA UND!

# Verrückt? Na und! – Seelisch fit in der Schule

# Psychische Gesundheit von Jugendlichen **Daten & Fakten**

## Gut zu wissen

**75%** aller psychischen Erkrankungen von Erwachsenen beginnen vor dem 24. Lebensjahr.

**8-10 Jahre**

vergehen vom Auftreten der Symptome bis zur Behandlung.

## Auswirkungen

**50%** der Schüler ab 14 Jahren, die psychisch erkrankt sind, brechen die Schule ab.

**70%**

aller Jugendlichen im Strafvollzug haben eine psychische Erkrankung.

## Suizid

**90%** der jungen Menschen, die durch Suizid sterben, haben eine psychische Erkrankung.



Suizid ist die dritthäufigste Todesursache bei Teenagern und jungen Erwachsenen zwischen 10 und 24 Jahren.

**Junge, sozial schlechter gestellte Menschen sind häufiger von psychischen Erkrankungen betroffen.**

Die Prognose des Krankheitsverlaufs von erkrankten Jugendlichen wird neben vielen anderen Faktoren wesentlich dadurch beeinflusst, ob es gelingt, sie zu Schulabschluss und beruflichen Qualifizierung zu führen.

# Irrsinnig Menschlich e.V. - Der Programmurheber

## Kurzprofil

### Positionierung

Universelle Prävention psychischer Erkrankungen  
Förderung psychischer Gesundheit

### Kernkompetenz

Psychische Krisen „leicht“ besprechbar machen /  
Stigma verringern, Hilfesuchverhalten stärken

**Programme** Niedrigschwellige Interventionen



**Verrückt? Na und!**  
für Schulen



**Psychisch fit studieren**  
für Hochschulen



**Psychisch fit arbeiten**  
für Unternehmen und  
Organisationen

### Alleinstellungsmerkmal

Wir arbeiten in Tandems aus Expert\*innen, die beruflich  
und in eigener Sache Erfahrungen mit psychischen Krisen  
und deren Bewältigung haben.

### Verein

Gegründet 2000

### Budget

ca. 1 Mio € (2022)

### Team

15 MAK



# Strategie unserer Programme

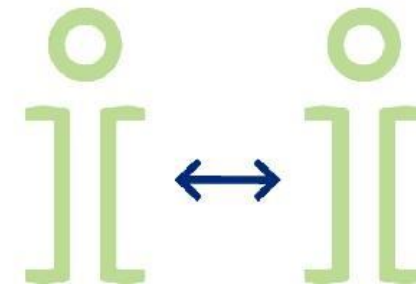
Unsere Programme setzen am weltweiten Haupthindernis zur Verbesserung der psychischen Gesundheit an: **der Reduktion des Stigmas.**



**INFORMATION**



**AUFKLÄRUNG**



**VONEINANDER LERNEN**

Begegnung mit Mitgliedern  
der stigmatisierten Gruppe

# Verrückt? Na und! Ziele

- + Psychische Krisen zur Sprache bringen und verstehen lernen
- + Warnsignale und Bewältigungsstrategien kennen lernen
- + Ängste und Vorurteile verringern
- + Hilfe finden und Freunden helfen
- + Seelisches Wohlbefinden in der Klasse fördern



# Verrückt? Na und! **Kennen Sie Sophie?**



**Sophie** ist 15,  
geht in die 9. Klasse.

# Verrückt? Na und! **Kennen Sie Sophie?**

Dann ist da noch  
**Herr Härtel,**  
**Sophies Klassenlehrer.**





# Verrückt? Na und! Schultag



# Verrückt? Na und! – Seelisch fit in der Schule

## Der Schultag in drei Schritten



### 1. Schritt : Ansprechen statt Ignorieren

# Verrückt? Na und! – Seelisch fit in der Schule

## Der Schultag in drei Schritten



## 2. Schritt: Glück und Krisen Von Lebensschicksalen und eigener Verantwortung

# Verrückt? Na und! – Seelisch fit in der Schule

## Der Schultag in drei Schritten



**3. Schritt: Mut machen,  
Durchhalten, Wellen schlagen -  
Erfahrungsaustausch mit Menschen,  
die psychische Krisen gemeistert  
haben**

# Verrückt? Na und! – Seelisch fit in der Schule

## Persönliche Expert\*innen



„Die Begegnung  
mit Menschen  
versetzt Berge.“

# Verrückt? Na und! **wirkt**

Klassenlehrer\*innen  
wichtige **Ansprechpartner**  
für Schüler\*innen



# Verrückt? Na und! **wirkt**

## Schüler\*innen

- + 96% mehr Wissen
- + 75% sehen persönliche Expert\*innen als Vorbild
- + 74% meinen, Krisen besser bewältigen zu können

## Lehrkräfte

- + Klassenlehrkräfte sind aus Sicht der Schüler\*innen die wichtigsten Ansprechpartner\*innen in der Schule
- + lernen ihre Schüler\*innen am Schultag besser kennen
- + profitieren vom Wissenszuwachs und fühlen sich krisenfester
- + sehen sich in ihrer Beratungskompetenz gestärkt

## Schulen

- + 97% sagen, das Thema Psychische Gesundheit wird leicht vermittelt und reduziert Ängste
- + 75 % buchen Schultag wieder

Vgl.

Conrad, I., Heider, D., Schomerus, G., Angermeyer, M. C. & Riedel-Heller, St. (2010). Präventiv und stigmareduzierend? - Evaluation des Schulprojekts „Verrückt? Na und!“. ZPPP, 58 (4), S. 257-264.

Koschig, M, Conrad, I., Riedel-Heller, St. (2019): Evaluation der Wirkungen des Programms „Verrückt? Na und!“ im Setting Schule ausgehend von den Zielen des § 20a SGB V und des Leitfadens Prävention des GKV-Spitzenverbandes. Abschlussbericht. Universität Leipzig, Medizinische Fakultät, Institut für Sozialmedizin, Arbeitsmedizin, Public Health.

[https://www.irrsinnig-menschlich.de/app/uploads/2019/03/VNU\\_Abschlussbericht\\_final.pdf](https://www.irrsinnig-menschlich.de/app/uploads/2019/03/VNU_Abschlussbericht_final.pdf)

# Verrückt? Na und! Nachhaltige Begleitung

Mit ausgereifter Strategie und belegter Wirkung hilft der Schultag **präventiv und gesundheitsfördernd** – eine wertvolle Kombination, die Schule macht und ein guter Ausgangspunkt für umfassendere und regelmäßige Präventionsmaßnahmen in der Schule ist.

Unterstützt wird der Schultag durch

- Material & Medien für Schüler\*innen und Lehrkräfte.
- Fortbildungen für Multiplikator\*innen wie Lehrkräfte, Schulkollegien, Eltern u.a.
- Integration in Präventionsketten (z.B. Kinder psychisch kranker Eltern).



Wanderausstellung »Wie geht's?«, 10 Banner



Hilfebox mit 10 Info-Pocket-Guides von Depression, über Mobbing bis „Was mich stark macht“



Krisen-Auswegweiser für die Region



# Qualitätsmanagement



*Die Qualität von »Verrückt? Na und!« wird durch qualitative und quantitative Maßnahmen gesichert und überprüft. Ziel ist es, die Bedingungen für das Gelingen unseres Programms zu verbessern.*

## Vorbereitung Schultag

- Abschluss von **Kooperationsvereinbarungen** mit Organisationen in der Region aus den Bereichen Gesundheit und Bildung
- **Ausbildung** der fachlichen und persönlichen Experten
- **Auftragsklärung** mit den Klassenlehrern

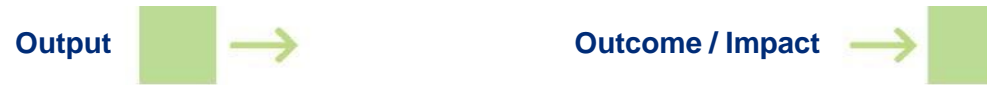
## Durchführung Schultag

- **Anwendung** eines erprobten Konzepts
- **Auswahl** der Materialien und Übungen unter verschiedenen zielgruppenspezifischen Optionen

## Nachbereitung Schultag

- Einsatz von **Evaluationsbögen** für Teilnehmer und Klassenlehrer
- **Erfahrungsaustausch** in der Regionalgruppe
- **Supervision** durch Irrsinnig Menschlich
- Fortwährende **Anpassung** des Konzepts
- **Wirkungsmessung** des Programms durch externe Evaluation
- **Transparenz** durch Jahresberichte nach Berichtstandards für soziale Organisationen

# Verrückt? Na und! **Gesellschaftliche Wirkung**



|                                 |   |   |   |
|---------------------------------|---|---|---|
| Schüler                         |    | mehr Wissen, veränderte Einstellungen zu seelischen Krisen / Erkrankungen, Zuversicht und Hoffnung, verändertes Hilfesuchverhalten  | geringeres persönliches Leid, geringere Krankheitskosten, durch frühe Inanspruchnahme von Hilfe, mehr Lebenszufriedenheit   |
| Klasse                          |    | mehr Achtsamkeit, Vertrauen und Zuversicht, Probleme gemeinsam zu lösen   | besseres Klassenklima, mehr Schulerfolg, mehr Lebenszufriedenheit   |
| Schulen                         |   | Bewusstsein für Schutz- und Risikofaktoren für psychisch gutes Aufwachsen und Lernen, Aktivieren von Hilfe- und Beratung  | Stärkung von gesundheitsförderlichen Schulentwicklungsprozessen, verbesserte Schul- und Bildungsqualität  |
| Gesundheits- und Bildungssystem |  | Bewusstsein für Schutz- und Risikofaktoren für psychisch gutes Aufwachsen von jungen Menschen<br><br>Zusätzlicher Nutzen für Menschen mit seelischen Erkrankungen (persönliche Experten): Empowerment, Inklusion, Recovery, mehr Chancen auf Beschäftigung und Arbeit | engere Kooperation von Organisationen aus Gesundheit, Bildung und Ausbildung, Senkung der gesellschaftlichen Kosten<br><br>Zusätzlicher Nutzen für Menschen mit seelischen Erkrankungen (persönliche Experten): Senkung der gesellschaftlichen Kosten |

# Early Awareness für junge Menschen

*Die Schule ist ein ideales Setting für Early Awareness, Prävention und Gesundheitsförderung. Ein gutes Klima in der Schule ist einer der wichtigsten Schutzfaktoren für das seelische Wohlbefinden junger Menschen.*

IRRSINNIG ] [ MENSCHLICH



**Institutionen der medizinischen Versorgung,  
Prävention und Gesundheitsförderung**



**Schulen**

## **Regionale Anbieter**

Träger der psychosozialen Versorgung, Gesundheitsämter, Kliniken als Kooperationspartner für die Gründung von »Verrückt? Na und!«-Regionalgruppen

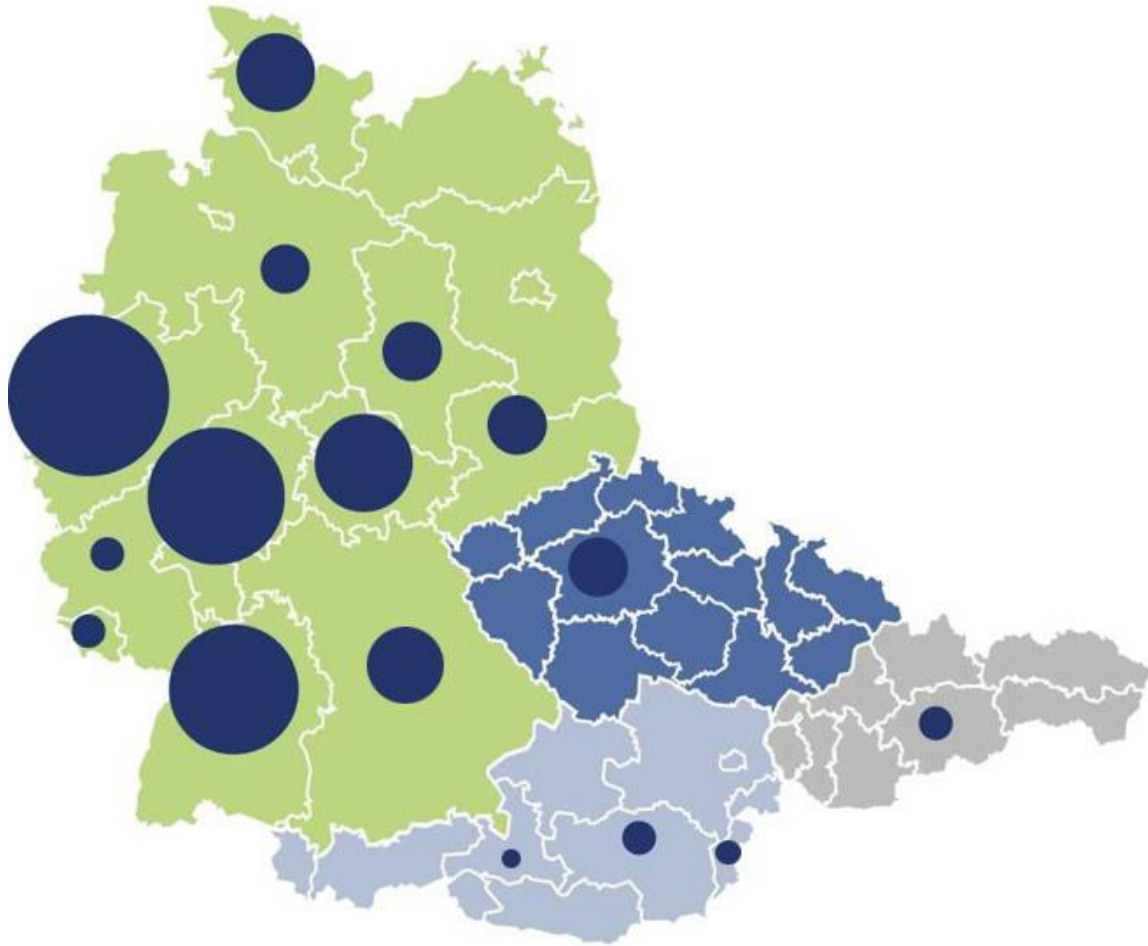
## **»Kunden«, die das Angebot an die Schulen holen**

Lehrkräfte, insbesondere Klassenleiter, Schulsozialarbeiter, Schulpsychologen

## **Zielgruppen, die als Multiplikatoren wirken**

Schulleitungen, Lehrkräfte, Schulsozialarbeiter, Schulpsychologen, Eltern

# Verrückt? Na und! **Verbreitung (Stand 2022)**



**Deutschland** 94 Standorte  
in 11 Bundesländern

**Tschechien** 15 Standorte

**Österreich** 3 Bundesländer: Steiermark,  
Salzburger Land, Burgenland

**Slowakei** 3 Standorte

# Verrückt? Na und! Über 90 Kooperationspartner



Stadt Dortmund  
Gesundheitsamt



# Verrückt? Na und! – Förderer und Partner national



# Verrückt? Na und! Auszeichnungen & Qualitätssiegel

**2016**

Making More Health-Fellowship von Dr. Manuela Richter-Werling

**2015**

1. Preis in der Kategorie »Kinder und Jugendliche« des Großen Präventionspreises von Baden-Württemberg

**2014**

1. Platz in der Kategorie Wirkung im Rahmen des vom BMBF geförderten Praxis- und Forschungsprojektes »Soziale Innovationen« des World Vision Center for Social Innovation

**2014**

Aufnahme in die »Grüne Liste Prävention« des Landespräventionsrates Niedersachsen

**2013**

Hessischer Gesundheitspreis und DGPPN-Anti-Stigma-Preis

**2013**

PHINEO-Wirkt-Siegel

**2011**

2. Preis »Gesundes Land NRW« und Aufnahme in die »150 Verantwortlichen« der Robert Bosch Stiftung

**2010**

Fairness-Initiativpreis der Fairness-Stiftung

**2009**

Ashoka Fellowship von Dr. Manuela Richter-Werling

**2009**

Modellprojekt für die nationalen Gesundheitsziele »Gesund aufwachsen« und »Depressionen verhindern«

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit!

*... zur Stärkung der Seelischen Gesundheit von  
Heranwachsenden in NRW*



# Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen.

## Kontakt



### **Brigitte Schönheit**

„Verrückt? Na und!“- Koordinatorin NRW

Wilhelmstr. 125, 44649 Herne

Tel.: 02325 / 59 70 486 oder 0177 / 230 24 82

E-Mail: [b.schoenheit@irrsinnig-menschlich.de](mailto:b.schoenheit@irrsinnig-menschlich.de)